

mittlerweile im Druck und wird Mitte Januar 2022 zusammen mit den Manuskripten zu den Diözesen Calahorra und Tarazona als *Iberia Pontificia VI* erscheinen. – *Diözese Jaca-Huesca*: Die Arbeit an der Diözese Jaca-Huesca wurde ausgesetzt. – *Diözese Zaragoza*: Herr Engel hat in geringerem Maße Ergänzungen zum Rohregesten-Datenbestand für die Diözese Zaragoza in die Arbeitsdatenbank eingepflegt.

Portugalia Pontificia: Frau Prof. Dr. Maria João Branco (Lissabon) kann keine Fortschritte bei der Bearbeitung vermelden. Ein Bericht von Frau Prof. Dr. Maria Cristina Almeida e Cunha (Porto) ist nicht eingegangen.

Papsturkunden in Spanien III: Der Band liegt vor (2020). Die für April geplante Buchpräsentation bei der Real Academia de la Historia (RAH) zu Madrid konnte aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden. Herr Prof. Miguel Angel Ladero Quesada, Mitglied der RAH, hat den Band am 18. Dezember 2020 im Rahmen einer virtuellen Sitzung der Real Academia vorgestellt.

7. *Scandinavia Pontificia*

Ein Bericht von Herrn Prof. Dr. Anders Winroth (Oslo) ist nicht eingegangen.

8. *Polonia Pontificia*

Der Band liegt vor (2014).

9. *Bohemia-Moravia Pontificia*

Der Band liegt vor (2011). Die in diesem Band enthaltenen Materialien stehen digital aufbereitet in der Projektdatenbank zur Verfügung.

10. *Hungaria Pontificia* (Leitung: Prof. Dr. Werner Maleczek, Wien)

Die Arbeit an diesem Band ruht.

11. *Dalmatia-Croatia Pontificia*

Herr Könighaus hat im Laufe des Berichtsjahres das Manuskript abgeschlossen, das nach positiver Begutachtung durch die Herren Prof. Dr. Neven Budak (Zagreb) und Maleczek im Frühherbst in den Druck gegangen ist. Der Band ist Ende 2021 erschienen (s. unten).

12. *Africa Pontificia*

Herr Prof. Dr. Peter Segl (Pfaffenhofen a. d. Ilm) konnte keine Fortschritte melden.

13. *Oriens Pontificius Latinus*

I. Patriarchatus Hierosolymitanus et Antiochenus

II. Domus fratrum Hospitalis et domus militiae Templi

Aufgrund der durch die globale Pandemie bedingten Einschränkungen, vor allem im Hinblick auf Archiv- und Bibliotheksreisen, konnte Prof. Dr. Jochen Burgtorf (Fullerton) die Projekte nur eingeschränkt weiterverfolgen. Zur